



Liebe Leserin, lieber Leser,

vor 100 Jahren konnten Frauen in Deutschland erstmals wählen. 100 Jahre danach steht mit der Europawahl am 26. Mai 2019 auch eine wichtige Wahl an.

Diese Wahl entscheidet, in welche Richtung sich die EU entwickeln wird und ob demokratische Werte und der Zusammenhalt in der EU gestärkt werden. Denn dank der EU wurde auch viel zum Thema Gleichberechtigung und Chancengleichheit von Frauen und Männern erreicht. Dies gilt es auch in den heutigen Zeiten zu bewahren und voranzubringen.

Hierzu informiert Sie dieser Sondernewsletter zur Europawahl und auch, wie wichtig die EU für die Bürgerinnen und Bürger des Wetteraukreises ist. So zum Beispiel, welche EU geförderten Projekte es in der Wetterau gibt. Zudem finden Sie weitere Informationen und regionale Veranstaltungshinweise rund um die Europawahl.

Viel Spaß beim Lesen und gehen Sie wählen!

Ihr Fachdienst Frauen und Chancengleichheit des Wetteraukreises

## Informationen

- **Informationen zu Frauen im Europäischen Parlament**

Wie viele Frauen sind im Europäischen Parlament vertreten? Wie hat sich die Präsenz von Frauen in der EU entwickelt? Was hat die EU bisher auf dem Gebiet der Gleichstellung erreicht? Antworten zu diesen Fragen finden Sie in unserem [Infotext](#).

- **Quiz: Was tut die EU für die Gleichstellung von Frauen und Männern?**

- **Landesfrauenrat Hessen und prominente Hessen rufen zur Wahl auf**

Der Landesfrauenrat Hessen ruft gemeinsam mit Prominenten aus Hessen dazu auf, an der Wahl zum Europäischen Parlament teilzunehmen, denn dieses Mal kommt es auf uns alle an! Gehen Sie wählen für ein demokratisches, gleichberechtigtes und vielfältiges Hessen.

- **Wahlaufruf des Deutschen Frauenrates**

Unter dem Motto „Europa braucht uns – wir brauchen Europa“ ruft der Deutsche Frauenbund gemeinsam mit der Europäischen Frauenlobby zur Wahl von demokratischen Parteien auf. Solidarität, Gleichberechtigung und Menschenrechte müssen weiterhin in der EU zur Geltung kommen. #StimmenfürEuropa

- **Vergleich der Wahlprogramme der Parteien vom Deutschen Frauenrats**

Der deutsche Frauenrat vergleicht die Wahlprogramme der Parteien CDU/CSU, SPD, FDP, Bündnis 90/ Die Grünen, Die LINKE und AfD mit ihren Forderungen zur Europawahl 2019.

- **Aufruf zur Europawahl der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschland**

„Für Frieden und Freiheit“ lautet der Aufruf der katholischen Frauen Deutschland und fordert dazu auf, ein offenes und solidarisches Europa zu wählen.

- **EU geförderte Projekte in der Wetterau**

Europa ist für viele nur ein abstraktes Gebilde. Doch auch bei uns in der Wetterau gibt es Projekte, die mit EU Geldern finanziert wurden. Wetterauer\*innen profitieren von den Vorteilen der Reisefreiheit und der Währungsunion und Wetterauer Unternehmen nutzen Geld aus EU-Fördertöpfen. Hier sind nur einige Beispiele, wo Sie die EU in der Wetterau finden.

→Das **Gradierwerk in Bad Salzhausen** wird mit „LEADER“-Fördermitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums der EU saniert.

→ Das **Projekt „Vamos“** des RDW in Friedberg hilft Jugendlichen auf dem Weg in den Job. Daran nehmen Jugendliche und junge Erwachsene teil, die nicht mehr zur Schule gehen und keinen Job haben. Sie sollen durch das Projekt beim Übergang in den Beruf unterstützt werden. Vamos wird mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) unterstützt.

→Die **Jugendwerkstatt Herrnhaag** gibt mit EU-Hilfen jungen Wetterauer\*innen Hilfestellungen fürs Leben, in dem sie beispielsweise bei der Restauration der historischen Gebäude auf dem Büdinger Herrnhaag mithelfen.

- **Europa vor Ort in Hessen**

Europa ist nicht nur "Brüssel" – Europa sind die Kommunen, Städte und Regionen der EU. Hier leben über 500 Mio. Menschen, die direkt von europäischer Politik profitieren; hier setzen viele EU-Programme an. Wie viel Geld fließt aus Brüssel nach Hessen? Wie viele junge Menschen aus Hessen konnten dank EU-Förderung im Ausland studieren? Auf dieser Seite finden Sie diese und viele weitere konkrete Informationen sowie Ansprechpartner vor Ort.

- **Hessentrend zur Europawahl**

Für den Hessentrend hat das Institut „infratest dimap“ im Auftrag des Hessischen Rundfunks in der Zeit vom 16. bis 24. April 1.001 wahlberechtigte Hessen telefonisch befragt. Es wurde neben der Wahl auch gefragt, welche Themen den Bürger\*innen in Europa besonders wichtig sind.

- **Hessische Abgeordnete des Europaparlaments**

Aktuell gibt es sieben Abgeordnete im Europäischen Parlament aus Hessen. Diese vertreten fünf verschiedene Parteien und kommen aus unterschiedlichen Regionen unseres Bundeslandes.

- **Wahl-O-Mat** der Bundeszentrale für Politische Bildung

Der Wahl-O-Mat ist ein Frage-und-Antwort-Tool, das zeigt, welche Partei der eigenen politischen Position am nächsten steht. Alle Parteien können auf die gleiche Weise antworten. So können die Nutzer die eigenen Antworten mit denen der Parteien abgleichen.

- **Der Europawahlratgeber 2019** der Zentralen für politische Bildung

Der Ratgeber zur Europawahl 2019 bietet die Möglichkeit, sich weiter zur Wahl und Europa zu informieren und macht das politische System der EU transparenter. Der Ratgeber macht auf die Bedeutung und Besonderheiten der Wahl aufmerksam.

## Veranstaltungen

- **10. Mai Europawahl Aktion des Wetterauer Aktionsbündnisses 100 Jahre Frauenwahlrecht**

Neben einem Wahlauf Ruf wird es in der Bad Nauheimer Innenstadt auch ein buntes Programm mit Musik und Mitmachaktionen geben.

Die Aktion findet von 10:00 bis 12:30 auf dem Markt, Aliceplatz in Bad Nauheim statt.

- **10. Mai Veranstaltung „Wie bekommt Europa eine nachhaltige Zukunft?“**

Zusammen mit dem Aktionsbündnis „Wetterau im Wandel“ veranstaltet die Wetterauer Europa Union eine Talkrunde zum Thema: „Wie bekommt Europa eine nachhaltige Zukunft?“ mit einem Vortrag des Wirtschaftswissenschaftlers Prof. Dr. Niko Paech. Von Seiten der Politik nehmen teil: Thomas Mann (CDU - Abgeordneter im Europaparlament), Dr. Udo Bullmann (SPD - Vorsitzender der Sozialistischen Fraktion im Europaparlament) und Jan Ovelgönne (Die Grünen, Europakandidat).

19:00-21:30 in der Wilhelmskirche, Wilhelmstraße 12, Bad Nauheim.

- **10. Mai „Rechtsruck und dann? – Wie weiter nach der Europawahl?“**

Podiumsdiskussion und Vortrag mit Jugendorganisationen der demokratischen Parteien.

Ab 19 Uhr in Bad Nauheim, Alte Feuerwache, Johannisstraße 5.

- **11. Mai #frauenwählt! Was hat Europa für dich/ für Sie getan?**

Mitmachaktionen, Musik und Informationen zu Europa am überparteilichen Stand des Landesfrauenrates Hessen.

Von 10 – 14 Uhr auf dem Dern'schen Gelände in Wiesbaden.

- **17. Mai „Nach Europa“ Theaterstück**

„Nach Europa“ ist ein europäisches Theaterstück: Zwei Personen auf der Flucht – verstrickt in ihre ganz eigenen Vorstellungen von Europa. Ein berührendes, informatives und kurzweiliges Theaterstück zum Zustand der Demokratie und darüber, dass Frieden und Gerechtigkeit möglich sind und wir für ein demokratisches Europa eintreten müssen, wenn wir es schützen wollen.

Das Theaterstück wird um 19.30 Uhr im Jugendzentrum Junity der Stadt Friedberg, Burgfeldstraße 19 aufgeführt.

- **17. Mai Europa-Truck in Friedberg**

Überparteilich wollen die Europa-Union und der Europa-Club Friedberg für die Europa-Wahl auf einer Bühne mit Quiz, Spielen, Interviews und vielen Informationen rund um das Thema EU mit Unterstützung des Europa-Trucks der Europa-Union Hessen werben.

Die Aktion findet von 14 - 17 Uhr auf dem Elvis-Presley-Platz in Friedberg statt.

- **19. Mai Demo in Frankfurt „Ein Europa für alle“**

Unter dem Motto „Ein Europa für alle – deine Stimme gegen Nationalismus“ wollen eine Woche vor der Europawahl zehntausende Menschen für eine EU der Menschenrechte, Demokratie, sozialen Gerechtigkeit und des ökologischen Wandels in Frankfurt auf die Straße gehen. Die Demonstration wird von einem breiten Bündnis zivilgesellschaftlicher Organisationen getragen.

Die Auftaktkundgebung beginnt um 12 Uhr auf dem Opernplatz in Frankfurt.

- **26. Mai Europawahl!**

## Impressum

Wetteraukreis  
Fachdienst Frauen und Chancengleichheit  
Europaplatz  
61169 Friedberg  
Tel. 06031/83 5301

fachdienst-frauen@wetteraukreis.de  
www.frauenseiten.wetterau.de

Wenn sie diesen Newsletter abbestellen möchten, schicken Sie bitte eine kurze Mail an [fachdienst-frauen@wetteraukreis.de](mailto:fachdienst-frauen@wetteraukreis.de).